

# Malvenblüten



## Produkteinformation

Familie:	Malvengewächse
Heimat:	Europa
Typische Kennzeichen:	Blüten können von rosa über intensiv lilafarben sein

Die Malve ist eine krautige Pflanze, die vor allem im Mittelmeerraum beheimatet ist. Die Pflanze liefert in der Haupterntezeit von Juni bis August die begehrten Malvenblüten. Die Blüten können zart bis intensiv lilafarben sein, einige sind auch rot, rosa oder weiss. Es gibt ca. 15 bis 30 verschiedenen Malvenarten. Die Blüten der Malve werden nach dem Sammeln luftgetrocknet. Es handelt sich um die grossblütigen Malvenblüten. Die Blüten bestehen vor allem aus Schleim- und Gerbstoffen sowie aus Flavonoiden. Aufgrund der einhüllenden und reizlindernden Schleimstoffe finden Malvenblüten sehr häufig im pharmazeutischen Bereich Verwendung.

Die Blüten werden gern zur Zubereitung von Tee verwendet. Für die Herstellung von Malvenblütentee verwendet man dabei sowohl die Blüten als auch die Blätter der Malve. Die schleimlösende Wirkung des Tees bewirkt eine schnelle Reizlinderung bei verschiedenen Beschwerden im Hals- und Rachenbereich. Malvenblütentee wird daher sehr oft als Erkältungstee getrunken, da er vor allem bei trockenem Reizhusten gut wirkt. Der Tee bewirkt auch bei Zahnfleischentzündungen, Stomatitis und Halsschmerzen eine rasche Linderung. Malvenblüten werden auch äusserlich bei verschiedenen Beschwerden eingesetzt. Bei Hautentzündungen sowie bei Insektenstichen haben sich Malvenblüten bewährt. Aufgrund der auch im getrockneten Zustand schönen Farbe der Blüten sowie der dekorativen Form, werden die Blüten häufig auch zu Duftmischungen verarbeitet. In der Kosmetik findet man die Blüten in Duschgels und Shampoos.

## Anwendung

- ❖ Zubereitung von Malvenblütentee
- ❖ Für Potpourries

## Besonderer Tipp

Für die Zubereitung von Malvenblütentee werden die Blüten und Blätter einfach mit kochendem Wasser überbrüht. Nach ungefähr 10 Minuten wird der Tee abgegossen. Der Malvenblütentee kann anschliessend warm oder kalt getrunken werden.